

Stadt Alfeld (Leine)

- Der Bürgermeister -

Alfeld (Leine), 05.08.2019

Amt: Sportamt
AZ: 52.10

Vorlage Nr. 269/XVIII

Beschlussvorlage	Gleichstellungsbeauftragte
öffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> beteiligt <input type="checkbox"/> nicht beteiligt

Beratungsfolge	Termin
Sportausschuss	19.08.2019
Verwaltungsausschuss	20.08.2019

Erneuerung der Flutlichtanlage auf dem Alfelder Hartplatz am Stadion

Sowohl die Elektrik wie auch die Standsicherheit der Masten sind auf dem Fußball-Hartplatz am Stadion im Jahr 2018 zum Problem geworden. Daraufhin war ein Mast zu entfernen und es kann nach ausgiebigen Reparaturversuchen nur noch eine Spielhälfte ausgeleuchtet werden. Um den Trainingsbetrieb für die Fußballmannschaften in der feuchten, dunklen Jahreszeit wieder auf vertretbarem Raum aufnehmen zu können, bedarf es der Erneuerung der gesamten Flutlichtanlage (Kabel, Masten, Leuchtmittel). Durch die Aufnahme der Langenholzer und Limmeraner Sportgruppen in die verbleibenden kommunalen Hallen werden für Fußballer zukünftig kaum Nutzungszeiten in Hallen zur Verfügung stehen, sodass der Hartplatz dann die einzige Trainingsmöglichkeit im Winter ist. Nach der vorliegenden Kostenschätzung belaufen sich die Bruttogesamtkosten auf 90.000,- €. Die finanzielle Deckung erfolgt aus einem Teil der investiven Einzahlung durch den Verkauf der „alten Post“, der im Rahmen des 1. Nachtragshaushaltsplanes 2019 nicht für die Reduzierung des Kreditbedarfs verwandt worden ist (Nähere Erläuterungen dazu ergeben sich aus dem Vorbericht zum 1. Nachtragshaushaltsplan 2019).

Es ist eine Flutlichtanlage mit der Beleuchtungskategorie III (100 Lux) vorgesehen, die für den Trainings- und Spielbetrieb bis zur Bezirksklasse geeignet ist. Dies entspricht den Anforderungen für die Fußballmannschaften in Alfeld und den Ortsteilen. Vier 18m hohe Masten mit LED Beleuchtung sollen zukünftig die Ausleuchtung des Platzes gewährleisten. LED Beleuchtung ist besonders wartungsarm und soll nach vielen Betriebsjahren noch 100 % Leuchtkraft haben. Bei der prognostizierten wartungsfreien Lebensdauer von 20 Jahren können zahlreiche Hubsteigereinsätze für den Austausch von Halogenleuchtmittel gespart werden.

Beschlussvorschlag für den Verwaltungsausschuss:

„Die Erneuerung der Flutlichtanlage auf dem Hartplatz wird zeitnah umgesetzt. Diese im Haushaltsplan 2019 nicht veranschlagte Investition wird aus einem Teil der investiven Einzahlung durch den Verkauf der „alten Post“ finanziert, um den der Kreditbedarf im 1. Nachtragshaushaltsplan 2019 nicht gekürzt worden ist. Die Mittel werden zunächst bis zur Verabschiedung einer 2. Nachtragshaushaltssatzung 2019 außerplanmäßig bereitgestellt. Bei der Auftragsvergabe selbst handelt es sich um ein Geschäft der laufenden Verwaltung.“